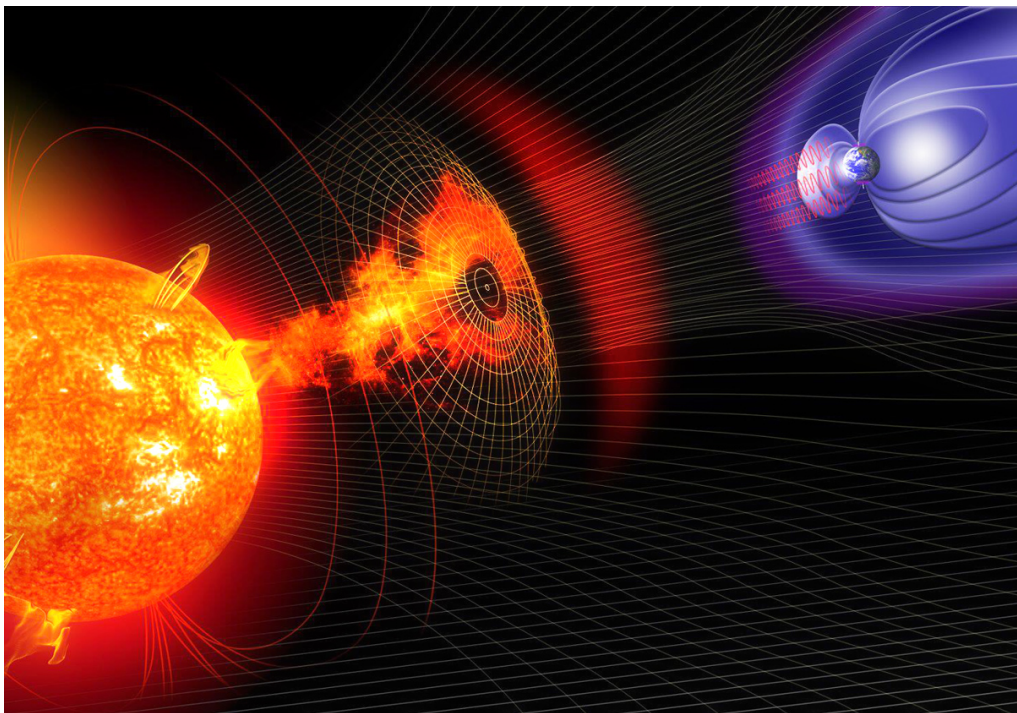


Beobachtungen junger Sterne - Suche nach Signaturen stellarer Aktivität

M. Leitzinger (1)

(1) Institute of Physics/IGAM, University of Graz, A-8010 Graz, Austria

Stellare Aktivität in Form von koronalen Masseauswürfen (CMEs) und Strahlungsausbrüchen (flares) kann Auswirkungen auf die Habitabilität von Planeten haben. Dies ist besonders relevant, da es bis dato weit über tausend extrasolare Planeten gibt und sich die Frage stellt, ob ein Planet seine Atmosphäre behalten bzw. sich Leben entwickeln kann wenn er über längere Zeit der hohen Aktivität eines jungen Sterns ausgesetzt ist. Auf unserer Sonne sind diese Phänomene gut untersucht, da die Sonne einerseits sehr nah ist, und es zum anderen bereits sehr weit zurückreichende Beobachtungen gibt. Stellare Beobachtungen haben belegt daß es diese Phänomene auch bei Sternen gibt, jedoch ist stellare Aktivität schwieriger nachzuweisen als Solare. Am Institutsbereich für Geophysik, Astrophysik und Meteorologie (IGAM) des Instituts für Physik der Karl-Franzens Universität Graz wird unter anderem auch in dieser Richtung, unter Verwendung von Beobachtungen mit Instrumenten der Europäischen Südsternwarte (ESO), geforscht.



©Universe Today